

das Neuste von
DeltaKilo

EIN NACHRICHTENBLATT DES LUFTSPORTVEREIN ALBGAV E.V.

150. Ausgabe

26. Jahrgang

Ettlingen, den 18.01.2001

LSV Albgau e.V. - Karl-Friedr.-Str. 22 - 76275 Ettlingen

18. Januar 2001

Einladung

zur **1. Mitgliederversammlung am
Freitag dem 2. Februar 2001 um 19:30 Uhr
im Gasthaus zum Rheinlandeck in Ettlingen**

Themen

1. Begrüßung des 1. Vorsitzenden, Vorschau auf das neue Jahr
2. Wahl des Kassenwartes
3. Anmeldungen für Fluglager, Wettbewerbe usw.
4. Neues aus der Winterarbeit, Baustunden, Flugplatzarbeiten usw.
5. **Flugsicherheit 2001**
6. UL- Aktivitäten, Bericht von W. Beyer / H. Villringer
7. Verschiedenes

Diese Versammlung ist aufgrund der Flugsicherheitsbelehrung
für alle aktiven Piloten Pflicht.

Jubiläum:
150. Ausgabe des Delta Kilo

Luftsportverein Albgau e.V. Ettlingen

Terminplan des LSV Albgau e.V. für das Jahr 2001

10.01.01	16:00 Uhr	1. Werkstattabend, weiterhin jeden Mittwoch von 16 bis 20 Uhr
13.01.01	14:00 Uhr	1. Werkstatt, u. Flugplatzarbeiten, jeden Samstag-Nachmittag
02.02.01	19:30 Uhr	1. Vers.. im Gasthaus z. Rheinlandeck mit Flugsicherheitsbelehrung
03.02.01	14 :00Uhr	Abschlagen des Motorseglers zur Jahresüberholung
02.03.01-04.03.		Bezirksjugendtreffen in Baerenthal (Elsass)
17.02.01	14:00 Uhr	Montage des Motorseglers
24.02.01	10:00 Uhr	Abnahme des Motorseglers
01.03.01	19:30 Uhr	Abteilungsversammlung Motorsegler in der Fliegerklausur
10.03.01	11:00 Uhr	Offizieller Flugbetriebsbeginn beim LSV Albgau
16.03.01	19:00 Uhr	Bezirkstagung für Nordbaden in der Fliegerklausur
30.03.01	19:30 Uhr	Jahreshauptversammlung im Gasthaus zum Rheinlandeck
09.04.01- 20.04.		Osterfluglager mit Schnupperkurs für Anfänger
13.04.01- 22.04		Int. Hockenheimwettbewerb mit Teilnahme des LSV
26.04.01	19:30 Uhr	Segelflieger-Abteilungsversammlung in der Fliegerklausur
27.04.01	10:00 Uhr	Ab sofort jeden Freitag Altherren – Fliegen
07.05.01-18.05.		Seniorenfliegen in Baden-Baden
18.05.01	19:30 Uhr	3. Versammlung im Gasthaus zum
28.05.01-09.06.		Nord - Block - Meisterschaft in Lüsse, Ausscheid. z. DMS 2002
28.05.01-09.06.	10:00 Uhr	Pfingstfluglager des LSV in
18.06.01-22.06.	10:00 Uhr	Altherrenfluglager in Forchheim
28.06.01	19:30 Uhr	Motorseglerstammtisch in der Fliegerklausur
14.07.01	09:00 Uhr	Sporttag der Ettlinger Jugend mit Schnupperfliegen ab 14 Jahren
20.07.01	19:30 Uhr	4. Versammlung im Gasthaus zum
27.07.01	09:00 Uhr	Kinderfliegen für die Stadt Ettlingen
30.07.01-10.08.	10:00 Uhr	Sommerfluglager des LSV in Forchheim
03.08.01	09:00 Uhr	Ersatztermin für das Ettlinger Kinderfliegen
10.08.01	09:00 Uhr	Kinderfliegen für die Gemeinde Waldbronn
11.08.01	19:00 Uhr	Sommerfest des LSV einschl. Fluglager - Abschluss
14.08.01	09:00 Uhr	Kinderfliegen für die Stadt Rheinstetten
16.08.01	08:00 Uhr	Kinderfliegen für den Stadtjugendausschuss Karlsruhe
20.08.01	19:30 Uhr	Segelflieger-Abteilungsversammlung in der Fliegerklausur
21.08.01	08:00 Uhr	Ersatztermin für den 14.oder 16.08.01(Kinderfliegen)
18.08.01-15.09.		Alpenfluglager in GAP-Südfrankreich
21.09.01	19:30 Uhr	5. Versammlung im Gasthaus zum
22.09.01 -23.09.		Flugplatzfest der LSG Rheinstetten
29.09.01-30.09	10:00 Uhr	Ziellandewettbewerb der LSG Rheinstetten
27.10.01	09:00 Uhr	Ausflug nach Irgendwohin mit Irgendwem
11.11.01	10:00 Uhr	BWLV Hauptversammlung in Böblingen
.11.01	19:30 Uhr	Regionalball der Fliegergruppen „Rhein-Neckar-Enz“in
08.12.01	14:00 Uhr	Der Nikolaus kommt mit dem Flugzeug zu der Luftsportjugend
17.12.01	19:30 Uhr	Motorsegler-Abteilungsversammlung in der Fliegerklausur

150. Ausgabe des Delta Kilo

Unser DELTA KILO feiert Jubiläum: seit heute können wir mit Stolz auf 150 Ausgaben zurückblicken. Dank einiger Mitglieder, die sich immer wieder die Arbeit machen Artikel zu schreiben, das Ganze am PC zu layouten, zu drucken, zu falten, zu kuvertieren und zur Post zu bringen.

Im Februar 1974 erschien die erste Ausgabe. Zuerst als eigenständiges Blatt der damals neu gegründeten Motorsegler-Abteilung. Ab Juni 1974 schloss sich dann auch die Segelflug-Abteilung an. Seither ist es das Nachrichtenblatt des LSV Albgau e.V. Es möge auch weiterhin bestehen, und wir suchen immer wieder Freiwillige, die durch Artikel und Berichte, z.B. über ihre Teilnahme an Wettbewerben usw. die oft sehr nüchterne Berichterstattung bereichern.

Vanessa Schonder

Rückblick und Ausblick 2001

Ein neues Jahrtausend, folglich auch ein neues Jahrhundert, und was jeder sich viel leichter vorstellen kann und was auch noch übersehbar ist, ein neues Jahrzehnt, 50 Jahre Luftsport in Ettligen und jetzt auch noch die 150ste Ausgabe des DELTA-KILO und auch noch die aktuelle Jahreswende. Das rechtfertigt schon ein bisschen, sich Gedanken über das woher und wohin zu machen.

Letztes Jahr war, wenn wir es nur auf unseren Verein reduzieren, ein sehr schwaches Jahr. Wenig Schüler, geringe Aktivitäten der Scheininhaber (von einzelnen wie Dieter, der an der Deutschen Meisterschaft teilnahm, abgesehen), die Gewissheit, dass der Verkehrslandeplatz EDTK seinen Status verloren hat und als Sonderlandeplatz ein definiertes Ende am 31.12.2002 hat, dass keine Alternative zur Zeit in Aussicht ist. All das waren die Botschaften und „Facts“, die verunsichert haben. Ist das Zufall? Nein sicher nicht. Wir leben nur in einer Zeit, in der sich dramatisch viel verändert. Die Globalisierung, der veränderte Informationsfluss, die beschleunigten Prozesse fordern von uns allen ein verändertes Verhalten. Wer sich dagegen sträubt, wird überrollt oder kreiert Krisen wie BSE (wer glaubte, dass an der Grenze Deutschlands BSE sich auflöst?) oder gibt Hasardeuren wie Schmitter/Kleiser eine Chance. Was kann man aber jetzt unternehmen? Neubesinnung auf Grundsätzliches ist angesagt:

In den USA hat man in Studien herausgefunden, dass ehrenamtlich Tätige kaum krank sind. Bürgermeister Offele hat in seiner Neujahrsansprache die Ziele der Stadt Ettligen definiert; darin enthalten eine Neuorientierung zu Familie, Ehrenamt und Bürgernähe und auch Eigeninitiative: „Frage nicht was die Stadt (der Verein) für Dich tun kann, sondern frage was Du für die Stadt (den Verein) tun kannst“.

Kannte er schon die Worte des Dalai Lama, die ich Euch hier weitergeben möchte?

Dies sind die Worte des Dalai Lama zum Beginn des neuen Jahrtausends am 01.01.2001. Nur ein paar Sekunden sind nötig, um sie zu lesen und über sie nachzudenken. Behalte diese Nachricht nicht. Das Mantra muss deine Hände in 96 Stunden verlassen haben. Du wirst eine angenehme Überraschung erleben, selbst wenn du nicht abergläubisch bist. Empfehlungen des Dalai Lama für das Leben im neuen Jahrtausend.

- *Beachte, dass große Liebe und großer Erfolg immer mit großem Risiko verbunden sind.*
- *Wenn du verlierst, verliere nie die Lektion.*
- *Habe stets Respekt vor dir selbst, Respekt vor anderen, und übernimm Verantwortung für deine Taten.*
- *Bedenke: Nicht zu bekommen, was man will, ist manchmal ein großer Glücksfall.*
- *Lerne die Regeln, damit du sie richtig brechen kannst.*
- *Lasse niemals einen kleinen Disput eine große Freundschaft zerstören.*
- *Wenn du feststellst, dass du einen Fehler gemacht hast, ergreife sofort Maßnahmen, um ihn wieder gut zu machen.*
- *Verbringe jeden Tag einige Zeit allein.*
- *Öffne der Veränderung deine Arme, aber verliere dabei deine Werte nicht aus den Augen.*
- *Bedenke, dass Schweigen manchmal die beste Antwort ist.*
- *Lebe ein gutes, ehrbares Leben. Wenn du älter bist und zurückdenkst, wirst du es noch einmal genießen können.*
- *Eine liebevolle Atmosphäre in deinem Heim ist das Fundament für dein Leben.*

- *In Auseinandersetzungen mit deinen Lieben sprich nur über die aktuelle Situation. Lasse die Vergangenheit ruhen.*
- *Teile dein Wissen mit anderen. Dies ist eine gute Möglichkeit, Unsterblichkeit zu erlangen.*
- *Gehe sorgsam mit der Erde um.*
- *Begib dich einmal im Jahr an einen Ort, an dem du noch nie gewesen bist.*
- *Bedenke, dass die beste Beziehung die ist, in der jeder Partner den anderen mehr liebt als braucht.*
- *Messe deinen Erfolg daran, was du für ihn aufgeben musstest.*
- *Widme dich der Liebe und dem Kochen mit ganzem Herzen.*
- *Behalte diese Nachricht nicht. Das Mantra muss deine Hände in 96 Stunden verlassen haben. Du wirst eine sehr angenehme Überraschung erleben (selbst wenn du nicht abergläubisch bist). Schickst du sie an*
- *0-4 Leute, so wird sich dein Leben leicht verbessern;*
- *5-9 Leute, so wird sich dein Leben zu deiner Zufriedenheit verbessern;*
- *9-14 Leute, so wirst du in den nächsten drei Wochen mindestens fünf Überraschungen erleben;*
- *15 und mehr Leute, so wird sich dein Leben drastisch verbessern, und alles, was du dir je erträumt hast, wird Formen annehmen.*

Ist es nicht erstaunlich, wie gut diese Worte auch für unser Tun wichtig werden können? Für das kommende Jahr werden wir/ich auf alle Fälle uns/mich daran orientieren. Dann wird es auch möglich sein die Zeit nach 2002 zu gestalten. Einzelne Ansätze sind bereits in Sicht:

Die Stadt Ettlingen wird das Baggerloch neu verplanen und wir können noch im Januar den Vorschlag für eine dortige Werkstatt und/oder ein Vereinsheim einreichen.

Die Messe ist im ersten Anlauf gescheitert. Jetzt haben wir die Chance, mitzuwirken, Einfluß zu nehmen auf die weitere Gestaltung. Gehen wir es an! Warten wir nicht auf andere.

Suche nach Alternativen: in unmittelbarer Nähe von Ettlingen, im Elsass. Daran arbeiten wir zur Zeit.

Engagieren wir uns in Gremien, wie Dieter in der IHK.

Ziel für 2001 ist, unserem Verein ein Selbstverständnis in der veränderten Landschaft zu geben. Die Schritte dazu könnt Ihr in absehbarer Zeit im Internet und im DK mitverfolgen oder besser Euch aktiv daran beteiligen.

Und im übrigen sollten wir fliegen. Das können wir tatsächlich auch. Und es ist unsere Aufgabe, dass es dabei bleibt

Jürgen Skucek

Rückblick auf die 50-Jahres-Feier im Rohrsaal des Ettliger Schlosses

Nach langen Vorbereitungen und durch den persönlichen dankenswerten Einsatz einiger weniger Mitglieder konnten wir am 04.11.2000 gemeinsam mit unseren Gästen der benachbarten Vereine die 50 Jahre unseres Vereins gebührend feiern. Der Vorstand hatte keine Kosten und Mühen gescheut, um dieses Ereignis in einem angemessenen Rahmen zu begehen. Daher glauben wir mit Recht sagen zu können, dass alle 150 Gäste zufrieden waren.

Schon am Morgen hatten Mitglieder zwei Flugzeuge des Vereins vor dem Ettliger Schloss aufgebaut, um somit auch die breite Öffentlichkeit an unserem Jubiläum teilhaben zu lassen. Unsere Jugend informierte interessierte Bürger über die Arbeit des Vereins. Im Foyer des Schlosses hatten Herbert Frank und Hans Weber eine Fotodokumentation über 72 Jahre Segelflug in Ettlingen zusammengestellt. Gleichzeitig wurden Videofilme von Hans Weber über das sportliche Geschehen im Verein gezeigt.

Am Abend hatte der Verein dann zu einem Sektempfang geladen. Für die unvergleichliche musikalische Untermalung sorgte die „Hauskapelle“ des Vereins, das Mira Quintett mit Hugo Blech.

Den offiziellen Teil eröffnete unser 1. Vorsitzender Jürgen Skucek mit einer Begrüßungsrede. Sehr zu seiner Freude konnte er dabei auch einige anwesende Gründungsmitglieder persönlich begrüßen. An die verstorbenen Mitglieder erinnerte er durch Vorlesen der Namen.

Oberbürgermeister J. Offele wurde von Bürgermeister Werner Raab vertreten. In seiner Ansprache würdigte dieser die Leistungen des Vereins und seine kontinuierliche Arbeit während der vergangenen 50 Jahre. Das Wissen hierzu lieferte

ihm eine Vorlage des langjährigen Vorstands- und Gründungsmitglieds Herbert Frank.

Der Ehrenpräsident des BWLV Erwin Keuerleber begrüßte im Auftrag des Präsidenten Gerd Weinelt die Gäste. Er überreichte den beiden Gründungs- und Ehrenmitgliedern des Vereins Herbert Frank und Reinhold Kühne die „Wolf Hirth Medaille“ in Gold für 50 Jahre Verdienste um den Luftsport im Verein. Anschließend wurde von Susanne Waldenberger -als Beauftragte der Regionalwertungskommission- die Siegerehrung des Wettbewerbes 2000 vorgenommen. Danach konnte –sehr zur Freude der Zuhörer- das ausgezeichnete kalt/warme Buffet eröffnet werden.

Zu fortgeschrittener Stunde erfolgte die vereinsinterne Ehrung verdienter Mitglieder. So erhielten aus der Hand des Ehrenpräsidenten Wolfgang Beyer, Fritz Finger und Edgar Rubitsch die bronzene und Alfred Jüngling gar die silberne Verbandsehrennadel. Gustav Adolf Janson wurde für seine Verdienste um den Luftsport -er war auch schon in anderen Vereinen ehrenamtlich tätig- mit der bronzenen „Wolf Hirth Medaille“ ausgezeichnet. Schließlich erhielten noch folgende Mitglieder eine Urkunde für langjährige treue Mitgliedschaft im LSV Albau:

- 50 Jahre für Herbert Frank, Reinhold Kühne und Hubert Wagner
- 45 Jahre für Dr. Hartmut Maier Gerber
- 40 Jahre für Theo Augenstein, Wolfgang Dalmus, Hermann Guigas, Walter Rauscher und Hans Otto Trappenberg
- 30 Jahre für Fritz Finger und Dietrich von Putkamer
- 20 Jahre für Gabriele Frank, Werner Flick, Harald Lang, Markus Löschinger, Frank Schmitt-Lademann und Beate Schwedes.

Und zu guter Letzt wurde Hans Zeithaml zum Ehrenmitglied ernannt.

Nach Beendigung des offiziellen Teils konnte dann unter den Klängen des Mira Quintets noch ausgelassen geredet und getanzt werden. Abseits von den momentan allgegenwärtigen Sorgen um die Zukunft unseres Vereins erlebten die Anwesenden einen schönen und gelungenen Abend. Und so sind sicherlich viele in der Hoffnung nach Hause gegangen, dass der Verein die jetzige Krise übersteht und auch in Zukunft Anlass zu derartigen Feiern besteht.

Herbert Frank

Adressenänderungen

Es soll vorkommen, daß Mitglieder Ihren Wohnsitz wechseln. Denkt doch dann bitte in Zukunft auch an euren Verein. Die lästigen Nachforschungen kosten viel Mühe, Zeit und Geld. Nicht nur dass das Delta Kilo und die Rechnungen nicht verschickt werden können – „Nein!“ auch der Adler kommt zu Herbert Frank, der dann sehen kann was er damit macht. Also: hiermit nochmals die Bitte um Mitteilung der neuen Adresse, Telefonnummer, Handy und evtl. E-Mail.

Herbert Frank

Flugleiterlehrgänge 2001

Jeweils dienstags am 23. und 30. Januar 2001 finden von 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr die letzten beiden Flugleiterlehrgänge in diesem Jahr statt. Interessenten die nachfolgende Bedingungen erfüllen, wollen sich bitte umgehend bei Herbert Frank in der Geschäftsstelle melden:

PPL A oder B seit mindestens 3 Jahren und ca. 150 Std. nach Lizenz oder jahrelang den PPL C und ca 500 Std nach Lizenz, sowie BZF II oder I

Herbert Frank

Bärenthal 2001

Es ist wieder soweit!

Das Bezirksjugendtreffen Nord- und Südbaden findet vom 2. bis 4. März 2001 mit Bezirksjugendversammlung in Bärenthal im Elsaß statt. Das genaue Programm ist in der kommenden Ausgabe des „Adler“ nachzulesen.

Anmeldungen bitte ab sofort an mich, Telefon 07243/39162.

Constanze Merkel





Am 6. Januar 2001 ist unser

Fritz Linner

verstorben.

Mit ihm hat der Flugplatz ein Original verloren. Er hat die Pionierzeit des Fliegens hinübergerettet in die „heutige“ Zeit. Vielen Jüngeren hat er von den Entbehrungen der Nachkriegszeit berichtet und hat diese bis zu seinem Tod auch gelebt.

Ein lieber „Grantler“ hat uns verlassen. Fritz Linner wird uns allen fehlen. Wir sind uns sicher, daß er in vielen Erzählungen weiterleben wird.

Die Trauerfeier für unseren Fritz mit anschließender Urnenbestattung findet am kommenden Montag, dem 22. Januar 2001 um 13 Uhr auf dem Friedhof in Ettlingen statt.